

Quartalsbrief

Informationen aus der Oberstufe

Pfäfers, Mai 2024



Anlässe aus dem zweiten Quartal

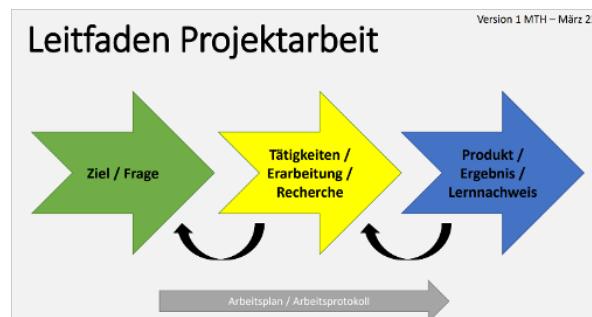
Wintersporttage mit Rennen

(SG) Wintersporttage für eine Schule zu organisieren sind grundsätzlich eine Herausforderung. Wenn dann noch der Klimawandel (oder Schneemangel) dazukommt, wirds nicht einfacher. Leider mussten wir deswegen auch dieses Jahr das Schlitteln ausfallen lassen. Der Sporttag in Chur mit den vier Angeboten Baden, Eislaufen, Crossfit und Klettern ist da schon einfacher zu planen. Allerdings ist man wegen der Reservationspflicht an ein Datum gebunden, was aber nicht weiter schlimm ist, da die Aktivitäten nicht so wetterabhängig sind. Diesen Sporttag führten wir deshalb auch als Ersten durch. Die zwei folgenden Skitage am Pizol konnten wir dann bei herrlichen Bedingungen durchführen. Ein kleiner Skiunfall am ersten Sporttag trübte die ansonsten schönen Sporttage. Die Nichtskifahrer waren derweil einmal auf einer Winterwanderung und einmal polysportiv in Pfäfers unterwegs.

Das Abwarten auf schönes Wetter und gute Pisten wurde danach etwas zur Zitterpartie. Entweder waren die Pisten, respektive die Schneelage, zu wenig gut oder das Wetter spielte nicht mit. Und wenn doch einmal beides passte kam ein anderer schulinterner Termin dazwischen. Mit etwas Mut setzten wir ein Datum für das abschliessende Skirennen fest, mussten dann die Anreise aber wegen den Wettervorhersagen (Sturm) auf die Wangserseite des Pizols verschieben. Bei herrlichen frühlinghaften Bedingungen (siehe Bild) konnten wir dann auch das Rennen durchführen. Dass man nach dem Mittag nur noch auf der Gaffiapiste unterwegs sein konnte, schmälerte den Fahrspass der SchülerInnen in keinster Weise, zumal die Pisten für uns reserviert schienen.

Individuelle Projektarbeit

(MT/SA) Im dritten Quartal starteten die 1. und 2. Oberstufe mit „Individuellen Projekte (IP)“. Das selbstgesteuerte Lernen und Arbeiten am IP kann in drei Hauptschritte unterteilt werden:



Einige aktuelle Beispiele:

Wie pflegt man ein Meerschweinchen? Wie zeichnet man realistische Kleider? Wie funktioniert ein Puch Velux Motor? Wie und warum haben sich die Gletscher in den letzten 150 Jahren verändert? Wie schreibt man eine spannende Kurzgeschichte? Wie entsteht ein Kinofilm? Wie kommunizieren Tiere? Wie entwickelte sich die Landwirtschaft? Wie wird man Formel 1 – Fahrer?

Das Erarbeiten eines individuellen Projekts, wobei die Lehrperson nur im Hintergrund als Coach agiert, soll unter anderem diese drei Hauptziele erreichen:

- Aufbau von Know-How für zukünftige schriftliche Arbeiten (Projektarbeit in der 3. Oberstufe und in weiterführenden Schulen).

- Förderung der Selbständigkeit, der Selbstmotivation und der Bereitschaft, etwas Neues zu lernen oder zu erforschen.
- Aufbau eigener Stärken, Fähigkeiten und Interessen (kann durch starken Medienkonsum wenig entwickelt sein).

Im Leitfaden Projektarbeit steht eine grosse Anzahl an Ideen zur Auswahl, wie die Erkenntnisse aus einem Produkt präsentiert werden könnten (keine Vorträge). Die Produkte oder ein Foto davon werden jeweils in die Produktesammlung auf der Lernplattform Moodle hochgeladen und können als Inspirationsquelle für die Wahl der nächsten Forschungsfrage dienen.

Projektarbeiten 3. Oberstufe

(PV) Die Schüler*innen der dritten Oberstufe haben zwischen den Herbst- und den Frühlingsferien an einem von ihnen gewählten Thema eine Projektarbeit erarbeitet. Nach den Frühlingsferien schliesslich haben die dazugehörigen Präsentationen stattgefunden.

Es sind tolle, teilweise sehr unterschiedliche Ergebnisse entstanden. So wurden beispielsweise die Restaurierungen/Aufwertungen von Fahrzeugen, der Besuch inklusive Dokumentation aller Hauptorte der Schweiz, der Bau eines Kleiderschranks, die Vorbereitung auf einen Halbmarathon, die Erstellung eines eigenen Musikvideos und viele weitere spannende Projekte realisiert.

Schon vor dem offiziellen Start nach den Herbstferien hat klassenintern die Auseinandersetzung mit dem Thema Projektarbeit stattgefunden. Somit wussten schon die meisten Schüler*innen zu Beginn der offiziellen Arbeitsphase, welchen Inhalt sie in welcher Art bearbeiten wollten. Es wurde recherchiert, geplant und abgeklärt, bevor in einer späteren Phase erste schriftliche oder praktische Schritte durchgeführt worden sind.

Vor den Winterferien und nach mehreren Standortgesprächen, wo die betreuende Lehrperson und der Schüler/ die Schülerin sich über den Stand der Arbeit ausgetauscht haben, begann die Schlussphase und nach den Frühlingsferien fanden die verschiedenen Projekte einer Präsentation ihren Abschluss.

Abschlusstheater

(PV) Schon im letzten Herbst hat der Startschuss für das diesjährige Abschlusstheater stattgefunden. Die Klasse hat sich entschieden, ihr eigenes Stück zu schreiben. Als Vorlage diente ein Klassenroman, den die Jugendlichen im letzten Schuljahr geschrieben haben.

Im neuen Jahr dann hat das Projekt immer mehr Fahrt aufgenommen. Mit Unterstützung von Petra Fischer vom Theater Chur sind zunächst Figuren und später die Handlung entwickelt worden.

Derzeit wird an verschiedenen Szenen gefeilt, Stolpersteine werden aus der Handlung entfernt und die Texte für die Figuren fertig angepasst. Während der Sonderwoche werden wir uns am Montag und Dienstag noch einmal intensiv mit dem Theater auseinandersetzen, wobei wir am Dienstagnachmittag einmal mehr auf die Unterstützung von Petra Fischer zählen dürfen. Im Juni werden wir dann schliesslich mit den Proben auf der Bühne starten. Die Aufführung des Theaters wird am Donnerstagabend, 5. Juli stattfinden. Damit das selbstgeschriebene Theater ein grösstmögliches Publikum erreicht, ist eine weitere Aufführung geplant. Diese wird voraus-sichtlich am Mittwochmorgen, dem 4. Juli stattfinden. Weitere Details dazu folgen...

Anstehende Termine und Events:

27. bis 31. Mai: Sonderwochen erste und dritte Oberstufe, Klassenlager zweite Oberstufe
Dienstag, 4. Juni: Workshops und Elterninformationsabend «neue» Medien
Donnerstag, 4. Juli: Abschlusstheater
Freitag, 5. Juli: Schulschluss am Mittag

Erläuterung Kürzel:

MT: Marc Thoma
SA: Sina Allenspach
SG: Simon Girardi
LH: Ladina Hug
PV: Philipp Velissaropoulos